

Selbstauskunft Bewerberkartei

zur Datenerfassung/-aktualisierung in der zentralen Bewerberkartei der Stadt Frechen

Diesen Vordruck bitte vollständig ausfüllen und zurücksenden an:
Stadt Frechen, Servicestelle Vergabemanagement, Johann-Schmitz-Platz 1-3, 50226 Frechen
oder
per E-Mail an vergaben@stadt-frechen.de

Allgemeine Angaben zum Unternehmen

Firmenname (lt. Gewerbemeldung/Eintragung im Handelsregister):

| | Betriebssitz Hauptniederlassung | Betriebssitz Zweigniederlassung (Ggfs. Niederlassung für die Stadt Frechen) |
|--|---------------------------------|--|
| Straße | | |
| PLZ und Ort | | |
| E-Mail Adresse | | |
| Internetadresse | | |
| Gewerbeinhaber (bei Einzel- unternehmen) | Name: | |
| | Anschrift: | |
| Geschäftsführer | | |
| Ansprechpartner/ Funktion | | |
| Tel.-Nr. | | |
| Fax-Nr. | | |

Ist Ihr Betrieb präqualifiziert?

- Nein**
Dann fügen Sie diesem Schreiben die in der Übersicht auf Seite 3 Nr. 1 - 8 aufgeführten Unterlagen bei.
- Ja**
Fügen Sie dieser Selbstauskunft bitte nur die in der Übersicht auf Seite 3 Nr. 1 - 3 aufgeführten Unterlagen bei.

Bitte geben Sie Ihre Präqualifizierungsnummer an

Qualifizierende Stelle

| Erweiterte Angaben zum Unternehmen | |
|---|--|
| Gesellschaftsform: | Zuständiges Amtsgericht: |
| Registerart: <input type="checkbox"/> HRA <input type="checkbox"/> HRB | Handelsregisternummer: |
| Zuständige Kammer (falls vorhanden): | Mitgliedsnr.: |
| Betriebsstätten Finanzamt: | Steuernr.: |
| Befindet sich Ihr Unternehmen in einem Insolvenzverfahren? <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja | Befindet sich Ihr Unternehmen in der Liquidation? <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja |

| Umsatz der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre | | | |
|---|------|------|------|
| Jahr | 20__ | 20__ | 20__ |
| Umsatz in € | | | |

| Anzahl der in den letzten 3 Geschäftsjahren durchschnittlich beschäftigten Mitarbeiter/innen | | | |
|--|----------------------|------|------|
| | Anzahl in den Jahren | | |
| | 20__ | 20__ | 20__ |
| Gesamt | | | |
| davon Auszubildende | | | |

Die Servicestelle Vergabemanagement der Stadt Frechen behält sich vor, **weitere Nachweise** zur Belegung der Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit nachzufordern.

Datenschutzklausel gem. §12 Abs. 2 Datenschutzgesetz NRW

Die von Ihnen erbetenen, personenbezogenen Angaben werden im Rahmen des Vergabeverfahrens verarbeitet und gespeichert. Die Nutzung der Daten erfolgt ausschließlich zum Zwecke der Vergabe und Abwicklung von Aufträgen mit der Stadt Frechen. Mit der Unterschrift wird das Einverständnis mit der Speicherung und Nutzung bestätigt.

Ort, Datum

Firmenstempel und Unterschrift

Übersicht der beizufügenden Unterlagen

Die folgenden Unterlagen können postalisch oder per E-Mail (vergaben@stadt-frechen.de) eingesendet werden.

Für die Neuaufnahme in die Bewerberkartei der Stadt Frechen sind nachfolgende Erklärungen und Nachweise erforderlich:

1. Gewerkeauflistung (Anlage 1 der Selbstauskunft)
2. Eigenerklärung nach § 19 Abs. 3 Mindestlohngesetz (MiLoG) (Anlage 2 der Selbstauskunft)
3. Eignungs- und Befähigungsnachweise (freiwillige Angabe; z.B. Zertifizierungen, Zeugnisse etc.)

Sofern Sie nicht präqualifiziert sind, reichen Sie zusätzliche Bescheinigungen in Kopie ein:

4. Gewerbezentralregisterauskunft
5. Gewerbeanmeldung bzw. -ummeldung oder ein aktueller Auszug aus dem Handelsregister (Handelsregisterauszug nicht älter als 6 Monate)
6. Aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft (nicht älter als 6 Monate)
7. Aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung der Sozialkassen (nicht älter als 6 Monate)
8. Freistellungsbescheinigung oder Bescheinigung in Steuersachen (nicht älter als 6 Monate)



Wir weisen Sie daraufhin, dass eingehende Papierdokumente für die Bewerberkartei unmittelbar digitalisiert und nach dem Scanprozess vernichtet werden. Schicken Sie uns deshalb Ihre Nachweise und Bescheinigungen ausschließlich in Kopie.

Der Bewerber muss dafür sorgen, dass nach Ablauf eines Kalenderjahres die Selbstauskunft und die Gewerkeauflistung **aktualisiert** an die Stadt Frechen, Servicestelle Vergabemanagement, Johann-Schmitz-Platz 1-3, 50226 Frechen oder per E-Mail an vergaben@stadt-frechen.de gesendet werden. Geschieht dies nicht, erfolgt eine **Löschung aus der Bewerberkartei**

Eigenerklärung
nach § 19 Abs. 3 Mindestlohngesetz (MiLoG)

Nach § 19 Abs. 3 MiLoG fordern öffentliche Auftraggeber beim Gewerbezentralregister Auskünfte über rechtskräftige Bußgeldentscheidungen wegen einer Ordnungswidrigkeit nach § 21 Absatz 1 oder Absatz 2 MiLoG an oder sie verlangen von Bewerberinnen oder Bewerbern eine Erklärung, dass die Voraussetzungen für einen Ausschluss nach § 19 Absatz 1 MiLoG nicht vorliegen.

Hiermit erkläre(n) ich/wir, dass die Voraussetzungen für einen Ausschluss nach § 19 Absatz 1 MiLoG¹ nicht vorliegen.

Ich/Wir habe(n) zur Kenntnis genommen, dass auch im Falle der vorstehenden Erklärung öffentliche Auftraggeber jederzeit zusätzlich Auskünfte des Gewerbezentralregisters nach § 150a der Gewerbeordnung in der aktuell gültigen Fassung anfordern können und dass bei Aufträgen ab einer Höhe von 30.000 Euro der öffentliche Auftraggeber für die Bieterin / den Bieter, die oder der den Zuschlag erhalten soll, vor Zuschlagserteilung eine Auskunft aus dem Gewerbezentralregister nach § 150a der Gewerbeordnung einholen muss.

(Ort, Datum, Unterschrift)

¹ § 19 Abs. 1 MiLoG:

Von der Teilnahme an einem Wettbewerb um einen Liefer-, Bau- oder Dienstleistungsauftrag der in § 98 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen genannten Auftraggeber sollen Bewerberinnen oder Bewerber für eine angemessene Zeit bis zur nachgewiesenen Wiederherstellung ihrer Zuverlässigkeit ausgeschlossen werden, die wegen eines Verstoßes nach § 21 MiLoG mit einer Geldbuße von wenigstens zweitausendfünfhundert Euro belegt worden sind.